

ERFOLGREICHE GESCHÄFTSKONTAKTE NACH RUMÄNIEN!

Rumänien ist nach Polen das größte osteuropäische Land, das in die EU aufgenommen werden wird (22,5 Mio Einwohner). Mit der künftigen Nutzung europäischer Fördermittel werden rumänische Firmen als potentielle Geschäftspartner noch interessanter. Zu günstigen Standortbedingungen zählen neben den qualifizierten Arbeitskräften und der Lohn- und Gehaltsstruktur auch historische Erfahrungen und Traditionen: In Siebenbürgen leben noch heute die Nachfahren deutscher Siedler, der deutschen Sprache mächtig.

DAS PROBLEM:

Kleine und Mittelständische Unternehmen haben in vielen Geschäftsfeldern gute Chancen, brauchen aber für den rumänischen Markt Geduld. Das für Akquise vorgesehene Geld muss effektiv eingesetzt werden.

DAS ZIEL:

Vermittlung und Herstellung von Kontakten ohne Umwege, Beratung und Begleitung potentieller rumänischer Auftraggeber vor Ort.

DAS HERANGEHEN:

Verbindung von Unterstützung und Akquise, von Beratung und aktiver (Eigen-) Werbung, von Begleitung und Geschäftsabschluss.

DIE VORAUSSETZUNGEN:

Vertrauen durch langfristige und kontinuierliche Arbeit vor Ort; Bedarf und Bedürfnisse sind bekannt. Gute Kontakte zu potentiellen Auftraggebern. Hohe Akzeptanz von Empfehlungen.

Frau Dr. Birgit Schliewenz hat in Rumänien erfolgreich zwei Twinning-Projekte (Verwaltungspartnerschaften zu regionalen Entwicklungsagenturen) als Kurzzeitexperte begleitet. 18 Monate war sie als Langzeitexpertin in der Region Centru (mit den deutschen Siedlungen Herrmannstadt und Kronstadt) tätig. Sie verfügt über große Erfahrungen in der rumänischen Regionalentwicklung, im Projektmanagement, in der Fördermittelakquise, in der geplanten Umsetzung der Europäischen Strukturfonds in Rumänien.